

# **Boni – Nachrichten April 2017**Katholische KIRCHGEMEINDE St-Boniface

14, Avenue du Mail, 1205 Genève E-Mail: saint.boniface@bluewin.ch

Konto der Kirchgemeinde: PC 17-382164-7

Sekretariat: Telefon Nr. 022 320 9682

www.boniface-genf.ch

Dienstag u. Freitag 10:00h – 13:00h

#### Liebe Gemeindemitglieder,

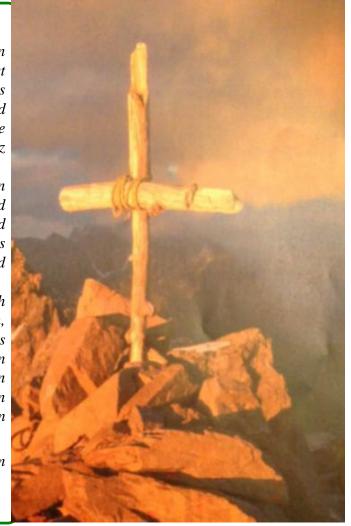
OSTERN – das ist Licht nach der tiefsten Verlassenheit und Dunkelheit, die Jesus in seinem Tod am Kreuz auf sich genommen hat. Das Licht des Ostermorgens verheisst uns das Leben, das uns in der Auferstehung des Gottessohnes entgegen strahlt. Es ist Hoffnung, dass Gott uns in seinem Sohn durch alle Zeiten nahe ist und der Tod nicht das letzte Wort hat. Ostern markiert den Anfang aller Anfänge. Die Schriftstellerin Gertrud von Le Fort sagt dazu: "Das Osterlicht ist der Morgenglanz nicht dieser, sondern einer neuen Erde."

Das Osterlicht symbolisiert die Auferstehung Jesu und damit das ewige Leben. In der Osternacht wird in Hof oder Garten vieler Kirchen ein Feuer entfacht und geweiht. An diesem Feuer entzündet der Priester die Osterkerze. Anschliessend wird das Licht feierlich in die dunkle Kirche getragen und die Besucher des Gottesdienstes entzünden eigene kleine Kerzen an der grossen Osterkerze und tragen das Licht so hinaus in die Welt.

Das ist Ostern – wenn im Dunkel plötzlich ein Funke aufglimmt, wenn sich Menschen frierend und ein wenig verloren an einem Feuer in der Nacht treffen, wenn Worte erinnern und berühren, wenn man sich hineinnehmen lässt in das Geheimnis von Verwandlung. Ostern geschieht immer dann und dort, wo ein Mensch es wagt, dem Leben mehr zu trauen als dem Tod, den entscheidenden Schritt zu tun, die Grenze zu überschreiten, aus dem Grab herauszukommen, den Stein wegzuwälzen. Und das geschieht oft ganz alleine, mit viel Mut. Ostern muss in mir und mit mir geschehen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gesegnete Fastenzeit / Karwoche mit einem guten Übergang zum Fest des Lebens – Ostern - Auferstehung!

Ihre Silvia Meier, Gemeindeleiterin



## St - Boniface

# Unsere Agenda – April 2017



## St - Boniface Deutschsprachige Katholiken in Genf

Wo Sie uns finden

#### Gemeindeleiterin Silvia Meier

Telefon 022 320 96 82 Bürozeiten Dienstag u. Freitag 10:00 - 13:00

#### Internet & E-Mail

www.boniface-genf.ch saint.boniface@bluewin.ch info@boniface-genf.ch

#### Kirche

St-Boniface – Kirche in 2. Etage 14, Avenue du Mail 1205 Genf Sa, 01.04. Übernachtungswochenende
Erstkommunionkinder: Treffen
der Kinder, 1. Beichte und Übernachten der Kinder im sous-sol

So, 02.04. 10.00h 5. Fastensonntag: Bonisonntag und Kinderkirche; Messfeier und erweiterter Bussakt vor Ostern mit Abbé Lingg; Kaffeestübli mit anschliessender Fastensuppe im Bonitreff, vorbereitet von den Eltern der Kommunionkinder

Di, 04.04. 18h45 Messe für die Opfer in Syrien

Mi, 05.04. 19.00 h Treffen der Gruppe "Exerzitien im Alltag"

Fr, 07.04. 19.00h Bibelabend im Bonitreff

So, 09.04. 10.00h PALMSONNTAG Messfeier mit Abbé Lingg; wir versammeln uns im Hof vor dem Eingang.

Mo, 10.04. 17.00h

MEDITATION in der Lutherischen Kirche mit Marianne Grotegut **KARWOCHE** 

Do, 13.04. 20.15 HOHER DONNERSTAG
Messfeier mit Abbé Lingg und
Pater Bertin, Dominikaner
zusammen mit der Communauté
africaine; Anbetung bis 22 Uhr

Fr, 14.04. 13.30/ 15h **KARFREITAG** 

13.30h: Kinderkreuzweg 15.00h: Karfreitagsgsfeier

Sa, 15.04. 21.00h OSTERNACHT feierliche Feierliche Osternachtliturgie mit A. Lingg, dann AGAPE im Bonitreff. Jeder bringt etwas mit!

So, 16.04. 10.00 h OSTERSONNTAG
feierlicher Gottesdienst mit Abbé
Lingg und Kinderkirche, dann
Kaffee im Bonitreff und
Ostereiersuche der Kinder!

In der Osterwoche: Sekretariat geschlossen!

So, 23.04.

KEIN GOTTESDIENST IN ST-BONIFACE!

Mo, 24.04. 17.00h MEDITATION in der Lutherischen Kirche mit Marianne Grotegut



# Informationen und Mitteilungen

#### **Kontakte**

Sekretariat / Gemeindeleitung: Silvia Meier 022 320 9682

Vorstand - Präsident:

Mathias Beck +33 450 41 35 39

Ökumene:

Marianne Grotegut 022 347 38 07

Kolping:

Fridolin Glarner 022 344 66 18

Firmunterricht:

Sabine Arneth 0033 450 56 01 52

Senioren:

Emma Meier 022 342 62 34

Boni-Gym:

Elsbeth Maurer 022 346 58 63

Kirchenchor:

Werner Kubischta 022 753 10 55

Messdiener:

Ulrike Teigeler 022 784 40 78

Erstkommunion:

Angelika Quell 0033 450 40 77 24

Blumenteam:

Monique Küng 079 3072590

Visiteusen:

Monika Gantner 022 345 33 82

KTV Turnverein:

Sepp Feremutsch 022 793 63 79

Kaffeestübli:

Willy Blättler 022 349 25 14

### Agenda April 2017 Forts.

Mi, 26.04. 14.00h Kommunionunterricht und Generalprobe der Kinder für die Erstkommunion

Fr, 28.04. 14.30h Ökumenischer
Gemeindenachmittag
Nachmittag der deutschsprachigen Kirchgemeinden
Genfs. Thema: "Frauen und
die Reformation". Vorbereitet
von der ökumenischen
Arbeitsgruppe, dann
gemeinsames Zvieri

Sa, 29.04. 10.00h **KIRCHENPUTZ** 

So,, 30.04. 10.00 h 3. Sonntag der Osterzeit: ERSTKOMMUNION Messfeier mit Abbé Lingg und 6 Erstkommunionkindern

Sa, 06.05. 18.00h

So, 07.05.

Vorschau Mai 2017 Dankgottesdienst der Kommunionkinder, dann ab 19h Frühlingsfest der Gemeinde KEIN GOTTESDIENST IN ST-

**BONIFACE** 

#### Weltgebetstag

Die Arbeitsgruppe für den Weltgebetstag hatte eingeladen in der Madeleine-Kirche zum Thema "Was ist denn fair?" Die Texte wurden von Frauen aus den Philippinen vorbereitet. Gemeinsam erlebten wir eine vielfältige, schöne Feier, die vom Madeleine-Chor und Flöte umrahmt wurde. Es war eine sehr schön gestaltete, tiefsinnige und nachhaltige Feier, die gut besucht war, besonders von der Kirchgemeinde St-Boniface. Allen einen herzlichen Dank!

#### Treffen der Firmlinge von Genf

Am, 18. März war das Treffen aller Firmlinge in Genf (ca. 400 Jugendliche), die dieses Jahr gefirmt werden. Auch Frederic, Marius, Philipp, Severin und Sofie waren von uns mit Sabine Arneth dabei.

#### Fastenopferprojekt 2017

In diesem Jahr unterstützen wir die ökumenische Kampagne 2017, "Geld gewonnen, Land zerronnen". Fruchtbarer Boden wird knapp, weltweit. Fehlt den Bauernfamilien das Land, fehlt das Brot. Die Maya-Bevölkerung in Guatemala wird nach wie vor benachteiligt und leidet unter grosser Armut. Verschlechtert werden die Lebensbedingungen durch Bergbauprojekte und Monokulturen. Unter anderem unterstützt das Projekt Familien dabei, ihren Landbesitz zu legalisieren. Wir empfehlen Ihnen, dieses Projekt zu unterstützen und danken im voraus ganz herzlich für Ihre Grosszügigkeit! Die Fastenopfersäckli werden wir am Palmsonntag einsammeln, aber auch später ist es möglich diese abzugeben.